



2 Lehren und Lernen

3 Schulkultur

Qualitätsmerkmal

2.8.4.1 Die Schule gestaltet ein systematisches Übergangsmanagement für Schülerinnen und Schüler.

3.4.2.1 In der Schule sind Kooperationsstrukturen verankert.

3.4.3.2 Die Schule bindet sich mit ihrer Arbeit in ihr Umfeld ein und ggf. in überregionale Kooperationen und Netzwerke ein.

3.4.3.1 Die Schule kooperiert systematisch auf der Grundlage schulprogrammatischer Vereinbarungen mit externen Partnern.

Thema: Gestalteter Übergang – KiTa-GS

Qualitätskriterien / Ziele unserer Schule

- Systematische Begleitung des Übergangs vom Kindergarten in die Grundschule
- Frühzeitiges Kennenlernen aller an Schule Beteiligten sowie des Schulgebäudes
- Schaffung eines positiven Schulklimas
- Abbau möglicher Schulängste oder Sorgen bei Kindern und Eltern
- Frühzeitige Konfliktvermeidung im Klassenverband
- Austausch und Beratung mit KiTas
- Kooperationsvertrag mit KiTas

Qualitätsindikatoren

- Veranstaltung eines Kennenlernnachmittags für Schulneulinge und Eltern mit der zukünftigen Klassenlehrkraft
- Zuteilung von Paten aus den dritten Klassen zu den zukünftigen Patenkindern
- Persönliche Briefe der Paten an ihre Patenkinder
- Durchführung einer gemeinsamen Unterrichtsstunde mit Paten und Patenkindern
- Veranstaltung eines „0-ten Elternabends“
- Regelmäßige Treffen des Arbeitskreises KiTa-Grundschule
- Erstellung eines gemeinsamen Flyers zum Thema Schulfähigkeit/Übergang
- Gemeinsame Elternabende von KiTas und Schule zum Thema Übergang
- Gegenseitige Hospitationen

Evaluationsmethoden / Evaluationsinstrumente

- Austausch im Kollegium
- Gespräche mit den Schülerinnen und Schülern
- Gespräche mit den Eltern
- Austausch mit den Vertreterinnen der KiTas